

Stadt Amriswil



Über 100 Jahre alt

Gleich drei Amriswilerinnen und Amriswiler feierten über die Festtage einen dreistelligen Geburtstag. Seite 3



Strassenfest: Wer macht mit?

2015 wird es in Amriswil wieder ein Strassenfest geben. Die Anmeldung für Standplätze läuft via Internet. Seite 6

«geSTADTen Sie...»

GUTE UNTERHALTUNG

Es guets Neus!

«Liebs Amerschwil, ich wünsche dir ein gutes, neues Jahr! Möge es dir so ergehen, wie du es dir wünschst. Das vergangene Jahr war ja mehr als nur turbulent! Da hat man die Bahnhofstrasse fertig erstellt und ein, zwar verregnetes, Einweihungsfest gefeiert. Ja, dann wurde noch mit dem «Lochen» an der Unterführung begonnen. Die Weinfelderstrasse konnte endlich wieder dem Verkehr übergeben werden. Überall reissen sie dir Wunden in die Natur. So viele Kräne wie letztes Jahr habe ich noch nie gesehen in unserer Stadt! Überall entstehen Bauten. Mich nimmt nur wunder, wer alles da einzieht! Dich sicher auch mein geliebtes «Amerschwil»!

Die Planer hatten vergangenes Jahr Hochkonjunktur! Überall wollen sie noch etwas erstellen, ihre Duftmarken hinterlassen!

Die gelbe Kunst war auch ein Thema. An der Bahnhofstrasse konnte man Bürgersprüche lesen. Ich muss dir gestehen, liebes Amriswil, dass ich fast keine gelesen habe. Nur wegen den Sprüchen verliess ich mein trautes Heim nicht. Die Stiere müssen auch langsam ans Abtreten denken, der Stall ist parat. Jetzt haben die «Gemeindekünstler» noch ein grosses Projekt vor, wie Stier! Tja, Amriswil will eben eine Kulturstadt sein, lassen wir sie im Glauben.

Das Fernsehen wurde auch erneuert mit dem Cabelsalat! Schade nur, dass ich nun Tele Diesenhofen nicht mehr empfangen, dafür zig Zürcher Sender und sogar aus Biel! Brauche ich das? Was soll's. Die Weihnachtsausstellung war auch ein heisses Thema. Ist es noch unsere AWA? Oder doch schon eine Gewerbeausstellung im tiefen Keller des Pentorama. Keine Atmosphäre und überhaupt nicht mehr weihnachtlich.

Ja, mein liebes «Amerschwil», du bist nun eben städtisch. In einigen Dingen zwar nicht. Das Café 8580 (Amriswil) wird eröffnet, auch am Rennweg hat sich etwas getan. Es läuft was in unserem Städtchen, wenn auch nur die Nase im Tauwetter. Ich möchte hier Danke sagen den Schneeräumungsmannschaften, welche doch noch vollen Einsatz zeigen mussten. Klar kann man es nicht allen recht machen, doch sie leisteten tolle Arbeit. Zugegeben, man könnte es immer noch besser machen, doch sie trifft keine Schuld, sie waren einfach nicht mehr in Übung! «Machs das Jahr eifach besser, mis Amerschwil!» Hasli

Grillsaison und pure Lebensfreude im Januar

Amriswil dürfte seinem Slogan «Leben mit Kultur» auch 2015 gerecht werden. Das Jahr startet mit einigen interessanten Veranstaltungen. Dieses Wochenende lohnt sich ein Besuch im Kulturforum. Auf dem Programm stehen A-cappella-Gesang und ein Puppentheater. Am 20. beziehungsweise 22. Januar sind Magic of the Dance und Beatrice Egli im Pentorama zu erleben.

Grillsaison im Januar! Möglich macht dies das Thurgauer Männer-Quintett «Stimmrecht». Sandro Leone, Senecio Schefer, Andreas Graf, Matthias Rothe und Martin Egli präsentieren mit ihrem Programm «Grillsaison» heute Freitag um 20.15 Uhr im Kulturforum Amriswil ein A-cappella-Konzert für musikalische Feinschmecker: Grilliert wird sowohl gesanglich auch als fleischmässig.

In ähnlicher Formation traten die Männer einst als «Schilfrohrsänger» auf, hatten aber damals immer auch einen Pianisten dabei, um die Musik der legendären «Comedian Harmonists» möglichst originalgetreu erklingen lassen zu können. Seit einigen Jahren heissen sie «Stimmrecht», geblieben ist die grosse Freude am gemeinsamen Singen und Auftreten. Zu ihrem heutigen Repertoire zählen Lieder der aus Köln stammenden «Wise Guys», aber auch anderer deutschsprachiger A-cappella-Gruppen. In neuster Zeit hat sich sogar die eine oder andere Eigenkomposition im Repertoire etablieren können.

Morgen kommt Pinocchio

Morgen Samstag um 16 Uhr folgt im Kulturforum ein Gastspiel von Looslis Puppentheater. Wer kennt sie nicht, die Abenteuer des Pinocchio aus dem Kinderbuch von Carlo Collodi? Im Marionettenspiel wird das Kind dargestellt, wie es in Wirklichkeit ist: lustig, frech, natürlich, mit all seinen Schwächen und Tugenden. Pinocchios Abenteuer ziehen die

Zuschauer in ihren Bann, Kinder ebenso wie Erwachsene. Und mit ihm reisen sie zum Beispiel ins Schlaraffenland, wo es keine Schule, keine Aufgaben und keine Erwachsenen gibt. Bearbeitet wurde das Stück für Kinder ab fünf Jahren von Trudi und Peter W. Loosli, der auch die Inszenierung besorgte. Erzähler/in und Puppenspieler/in sind Tobias und Lois Loosli.

Der Vorverkauf für die beiden Kulturforum-Veranstaltungen läuft über die Thurgauer Kantonalbank in Amriswil (Tel. 071 414 22 19) und das Bistro Cartonage (071 410 10 91).

Bis die Schuhe Feuer fangen

Vielversprechend und sehr abwechslungsreich ist auch die Unterhaltung, die 2015 im Pentorama geboten wird, wie ein Blick auf www.pentorama.ch deutlich macht. Los geht es mit zwei hochkarätigen Acts. Am Dienstag, 20. Januar, wird «gestept, bis die Schuhe Feuer fangen», so die Ankündigung auf den grossen grünen Plakaten. Die Irish-Dance-Show Magic of the Dance macht zwischen Zürich und Basel Halt in Amriswil. Zur Show gehören innovative Choreografien des achtfachen Weltmeisters John Carey, eine spannende Liebes-

geschichte, die von Hollywoodstar Sir Christopher Lee («Herr der Ringe») erzählt wird, zauberhafte Musik, spektakuläre Pyrotechnik und eine hervorragende Lichtshow mit Filmeinspielungen. Showbeginn ist um 20 Uhr.

Nur zwei Tage später, am 22. Januar, kommt Beatrice Egli im Rahmen ihrer «Pure Lebensfreude»-Tournee nach Amriswil. Mit Schlager eroberte sie 2013 bei «Deutschland sucht den Superstar» die Herzen von jung und alt und gewann mit einem überwältigenden Stimmenanteil von über 70 Prozent die grösste Castingshow Europas. Nun steht sie erstmals auf der Pentorama-Bühne vor voraussichtlich weit über Tausend Besucherinnen und Besuchern. Konzertbeginn ist um 20 Uhr, Türöffnung um 19 Uhr. Roger Häni



Begehrt: Schlagersängerin Beatrice Egli.

Inserieren im «amriswil aktuell»

Ab sofort ist die Firma Ströbele Kommunikation für die «amriswil aktuell»-Inserate zuständig. Sie ist via 071 466 70 50 oder info@stroebele.ch zu erreichen. Infos zu den neuen Möglichkeiten, in der Stadtzeitung zu inserieren, gibt es unter www.amriswil.ch und www.stroebele.ch/amriswilaktuell.

Die Änderung betrifft einzig und allein die Inserate. Die Stadt Amriswil bleibt Herausgeberin von «amriswil aktuell» und ist nach wie vor für den redaktionellen Inhalt verantwortlich. Vereinsbeiträge können weiterhin an Redaktor Roger Häni (redaktion@amriswil.ch) gemailt werden.

AUS DEM STADTHAUS

Amriswil zählt jetzt 12735 Einwohner

Zuletzt ist Amriswil jährlich meist um rund 150 Einwohnerinnen und Einwohner gewachsen. Im Jahr 2014 fiel das Bevölkerungswachstum mit 99 Personen vergleichsweise klein aus. Per 31. Dezember 2014 lebten total 12 735 Männer, Frauen und Kinder in der Stadt Amriswil.

Aufgeschlüsselt nach Geschlecht und Nationalität ergibt sich in Amriswil per Ende des vergangenen Jahres die folgende Verteilung:

- 4661 Schweizerinnen
- 4291 Schweizer
- 2010 Ausländer
- 1773 Ausländerinnen

STADT UND LAND

Glöggli Clique organisiert Kinderprobe

Zum ersten Mal in ihrer Geschichte lädt die Glöggli Clique Amriswil zur offenen Kinderprobe ein. Teilnehmern dürfen morgen Samstag, 10. Januar, alle interessierten Schulkinder aus Amriswil und Umgebung, die gerne einmal ein «Mini-Glöggli» sein möchten.

Die Idee zur Kinderprobe stammt aus den eigenen Reihen: Viele Glöggli-Mamis äussern diesen

Wunsch. Obergugger Dario Schoch liess sich rasch für die Idee begeistern. Weil es in Amriswil und Umgebung bestimmt viele Kinder gibt, die gerne einmal Guggenmusik machen möchten, beschloss der Vorstand, die Probe öffentlich zu machen.

Die Kinder dürfen in Begleitung ihrer Eltern während einer Stunde mit den Glöggliis proben. Ziel ist es, einige Stücke für den Kindermaskenball in Am-

riswil (27. Februar 2015 um 16 Uhr im Pentorama) zu üben und diese dann mit Hilfe der «alten» Glöggliis zu präsentieren. Wer gerne möchte, darf am 1. März 2015 auch zusammen mit der Glöggli Clique am Umzug in Amriswil teilnehmen.

Die Kinderprobe dauert am 10. Januar von 13.30 bis 14.30 Uhr und findet im Probelokal der Glöggli Clique an der Fehlwiesstrasse 34 in Hefenhofen

statt. Wichtig: Alle Kinder bringen ihre eigenen Instrumente (Blechblasinstrumente, Trommeln, Cynellen, Rasseln etc.) mit. Ein Gehörschutz ist obligatorisch! Die Eltern können während der Probe im Probelokal der Glöggli Clique warten.

Die Glöggli Clique Amriswil übernimmt weder während der Probe, noch während den Auftritten die Verantwortung für die Kinder.

INSERATE AUS DER REGION

Pellemania
SCARPE - CHE PASSIONEI

SALE!

ab sofort bis zu 50% Rabatt auf Herren- und Damenschuhe

PELLEMANIA · RITA JAEGER
TELLSTRASSE 7 · CH-8580 AMRISWIL
PELLEMANIA.CH

MEDITIEREN UND BEGEGNEN AM SONNTAGMORGEN MIT QLB*

Quantum Light Breath (QLB) ist eine einstündige Atemmeditation. Ein Einstieg ist ohne Vorkenntnisse jedes Mal möglich.

Termine 2015: Jeweils Sonntag, 9.00 – 11.00 Uhr
18. Januar, 15. Februar, 22. März, 26. April, 31. Mai, 28. Juni, 20. September, 25. Oktober, 15. November, 13. Dezember

Ort: Yoga & Ayurveda Center
Poststrasse 5, 8580 Amriswil

Beitrag: Fr. 15.– pro Teilnahme

Leitung: Daniel Pfister, Amriswil, Sozialarbeiter

Anmeldung und Fragen:
Telefon oder SMS an 079 199 46 94,
E-Mail: pfister.trogen@bluewin.ch

*) weitere Infos unter www.ClarityProject.de und www.clarity-seminare.ch

Jasmin Eggenberger
Edg. Dipl. Malerin

Frauenpower aus der Region!

- ✗ Malerarbeiten (Kundenmalerinnen)
- ✗ Renovationen (Innen & Aussen)
- ✗ Farbberatung
- ✗ Inneneinrichtung

ANGST Malerei & Gestaltung
Regional, flexibel und qualitativ auf höchstem Niveau!

Heimstrasse 7 | 8580 Amriswil | 071 220 99 94 | mail@ihre-malerin.ch

Die nächste Ausgabe von
amriswil aktuell
erscheint am Freitag, 16. Januar 2015.

Wir wünschen allen unseren Sponsoren, Freunden, Fans ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr!

Unterstützen Sie die PIKES an den Heimspielen!

Spielplan Masterround, 1. Liga:

Samstag,	10.01.15,	17.00 Uhr	EHC Seewen – PIKES
Mittwoch,	14.01.15,	20.00 Uhr	EZO PIKES – EHC Arosa
Samstag,	17.01.15,	17.30 Uhr	Wetzikon EHC Wetzikon – PIKES
Samstag,	24.01.15,	17.00 Uhr	EZO PIKES – EHC Wetzikon
Dienstag,	27.01.15,	20.00 Uhr	Arosa EHC Arosa – PIKES
Samstag,	31.01.15,	17.00 Uhr	EZO PIKES – EHC Seewen
Mittwoch,	11.02.15,	20.00 Uhr	Bülach EHC Bülach – PIKES
Samstag,	14.02.15,	17.30 Uhr	EZO PIKES – SC Weinfelden

moCCA ab 6.00h geöffnet

café lounge shoes & more

Rennweg 6
8580 Amriswil

Wer kennt es nicht, CB, Hollenstein und heute moCCA

Nach der Renovation freuen wir uns Sie willkommen zu heissen. In unserem gemütlichen Café bieten wir täglich Znüni, Tagesmenues (auch vegetarisch) oder süsse Köstlichkeiten an.

Für unsere kleinen Gäste haben wir eine Spielecke mit grosser Wandtafel, viel Spiel- und Malsachen eingerichtet.

Entspannen Sie am Abend in unserer Lounge und geniessen Sie eine vielfältige Auswahl an Weinen, Rum und Cigarren

Öffnungszeiten: Mo-Fr 6.00-24.00h / Sa 9.00-1.00h / So 9.00-18.00h / Di Ruhetag

Erreichen Sie mehr!

Für nur 540 Franken erreichen Sie hier 6'250 Amriswiler Haushalte.

Mehr Infos unter:
www.stroebele.ch/amriswilaktuell

AUS DEM STADTHAUS

Zivilstandsnachrichten

Geburten:

11. Dezember: Keller, Erna, Tochter des Keller, Lukas und der Keller geb. Pfister, Sonja, von Amriswil, in Amriswil, geboren in Münsterlingen
 12. Dezember: Altherr, Laurin, Sohn des Altherr, Daniel und der Altherr geb. Kaderli, Nadja, von Trogen AR, in Amriswil, geboren in Münsterlingen
 19. Dezember: Birgül, Seyma, Tochter des Birgül, Yasin und der Birgül geb. Kocaman, Arzu, von Amriswil, in Amriswil, geboren in Münsterlingen
 20. Dezember: Sulejmani, Jannis, Sohn des Sulejmani, Bekim und der Sulejmani geb. Hasani, Shpresa, von Amriswil, in Amriswil, geboren in Münsterlingen

Todesfälle:

30. Oktober: Onken, Wolfgang Hermann Heinrich, deutscher Staatsangehöriger, in Amriswil, geboren 1943, gestorben in Amriswil
 12. November: Forster, Karl Willy, von Kemmental, in Amriswil, geboren 1925, gestorben in Amriswil
 14. November: Gruhne geb. Cihak, Marianne Charlotte, deutsche Staatsangehörige, in Amriswil, geboren 1924, gestorben in Wängi
 1. Dezember: Zweifel geb. Kobald, Margareta Aloisia, von Glarus Süd, in Amriswil, geboren 1925, gestorben in Amriswil
 4. Dezember: Uhlher geb. Herren, Therese, von Uttwil, in Amriswil, geboren 1960, gestorben in Münsterlingen
 5. Dezember: Wälchli, Horst Alfred Emil, von Madiswil BE, in Amriswil, geboren 1928, gestorben in Münsterlingen
 8. Dezember: Klein, Hansjakob, von Untereggen SG, in Amriswil, geboren 1927, gestorben in Münsterlingen
 9. Dezember: Brüscheiler, Alois, von Hefenhofen, in Amriswil, geboren 1942, gestorben in Amriswil
 12. Dezember: Singer, August Jakob, von Salenstein, in Amriswil, geboren 1929, gestorben in Amriswil
 14. Dezember: Blum, Nikolaus, von Amriswil, in Amriswil, geboren 1930, gestorben in Münsterlingen
 15. Dezember: Baumann, Max Arnold, von Wittenbach, in Amriswil, geboren 1939, gestorben in Herisau
 16. Dezember: Müggler, Paul Sebastian, von Fischingen, in Amriswil, geb. 1927, gestorben in Münsterlingen
 17. Dezember: Brauchli geb. Studer, Heidy, von Weinfelden, in Amriswil, geboren 1935, gestorben in Amriswil
 18. Dezember: Del Fabbro, Aleandro Gino, von Amriswil, in Amriswil, geboren 1930, gestorben in Münsterlingen
 22. Dezember: Bösigler, Hans Peter, von Langenthal BE, in Amriswil, geboren 1958, gestorben in Bussnang
 28. Dezember: Mürger, Alfred, von Kirchlindach BE, in Amriswil, geboren 1934, gestorben in Münsterlingen

Gratulation

In den nächsten Tagen dürfen Geburtstag feiern:

9. Januar: Martha Hauser-Peter, 92 Jahre, Weidwiesenstrasse 22, Amriswil
 11. Januar: Alfeo Menis-Rutishauser, 85 Jahre, Hinderdorf 2, Biessenhofen
 13. Januar: Margaretha Hofer-Ackermann, 94 Jahre, Alterspflegeheim Debora, Kreuzlingerstrasse 83, Amriswil
 Herzliche Gratulation und alles Gute!

HOHE GEBURTSTAGE



Diese drei haben 311 Jahre Erfahrung

Die ältesten Amriswiler heissen August Müller und Klara Deutsch-Sax (linkes Bild). Beide wohnen im APZ und durften zwischen Weihnachten und Neujahr hohen Geburtstag feiern. Klara Deutsch wurde am 27. Dezember 105 Jahre alt. Sie hatte mit ihrem Mann einst eine Käserei in Neukirch und lebt seit 2007 im APZ. Sogar 106 Jahre zählt seit dem 30. Dezember August Müller. Der frühere Rächlisberger Bauer und Pferdeliebhaber ist seit 2009 im APZ. «Beide erfreuen sich in Anbetracht ihres hohen Alters recht guter Gesundheit», sagt APZ-Leiter Dominique Nobel. Die vorgesehene Geburtstags-Kutschenfahrt für August Müller und Klara Deutsch musste wegen des vielen Schnees leider abgesagt werden. An ihrem grossen Tag erhielten die Beiden aber Besuch – unter anderem auch von einer Delegation der Stadt, welche Blumen und gute Wünsche überbrachte.

Besuch und Blumen gab es zwischen Weihnachten und Neujahr noch für eine weitere Jubilarin: Die im Alterspflegeheim Debora an der Kreuzlingerstrasse wohnhafte Elsa Meyer (rechtes Bild) durfte am 28. Dezember ein ganz besonderes Jubiläum feiern, nämlich ihren 100. Geburtstag. Elsa Meyer ist geistig noch gut im Schuss. Sie hat es gerne lustig mit den anderen Bewohnerinnen und Bewohnern des «Debora» und zeichnet sich durch ihren trockenen Humor aus.

Über-100-Jährige sind eine Seltenheit: Im Thurgau gibt es nur etwa zwei bis drei Dutzend davon. Wie alt der oder die älteste Thurgauer(in) ist und wo er/sie wohnt, gibt der Kanton aus Datenschutzgründen nicht bekannt. Als älteste Schweizerin gilt die Baselbieterin Alice Roffler, welche letztes Jahr 110jährig wurde. (RH)

AUS DEM STADTHAUS

Der Stadtrat hat...

...an seiner Sitzung vom 6. Januar 2015 unter anderem:

- beschlossen, per 1. Februar 2015 den Gestaltungsplan Hofacker in Kraft zu setzen und den Arealüberbauungsplan Hofacker sowie teilweise den Quartierplan Oberes Tellfeld ausser Kraft zu setzen; die entsprechende Genehmigung des kantonalen Departements für Bau und Umwelt liegt vor
- erste Diskussionen über die Besetzung des Verwaltungsrats der Regio Energie Amriswil (REA) geführt; beabsichtigt wird, auf eine öffentliche Ausschreibung zu verzichten und gezielt Kandidaten anzufragen, noch sind aber keine personellen Entscheide gefällt worden
- vier Einbürgerungsgesuche behandelt

Den Bächen entlang unterwegs

Der Kanton Thurgau verlangt von den Gemeinden Bachunterhaltskonzepte. Diese regeln unter anderem die Zuständigkeiten bezüglich Pflege, Besitzverhältnisse und Unterhaltungspflichten. Ausserdem dienen sie der Naturgefahrenprävention. Für die Erstellung des Amriswiler Bachunterhaltskonzepts schreitet Werkhof-Leiter Rolf Mettler gemeinsam mit einer Fachperson der Egli Engineering AG diese Tage (bis circa Ende Januar) die Amriswiler Bäche ab. Dafür ist teilweise auch das Betreten von Privatgrundstücken erforderlich. Die orange Arbeitsbekleidung des Werkhofs dient als Erkennungszeichen.

Altpapier und Christbäume bereitleiten

Morgen Samstag findet in Amriswil die erste Altpapiersammlung des Jahres 2015 statt. Mitgenommen werden wie gewohnt gebündelte Zeitungen, Heftli, Illustrierte und Prospekte. Karton ist separat, auseinandergefaltet und verschnürt am Strassenrand bereitzustellen. Die Abholung erfolgt



ab 8 Uhr durch den Turnverein Amriswil. Nicht mitgenommen werden Abfall, Plastik, Milch- und Trinkpackungen oder ähnliches. Ebenfalls nicht akzeptiert wird loses Papier in Tragtaschen.

Am kommenden Montag, 12. Januar, folgt ein weiterer Gratis-Service, nämlich die Christbaumentfernung. Die bei den Kehrichtsammelstellen deponierten Bäume werden ab 7 Uhr kostenlos entsorgt. Nicht mitgenommen wird Grüngut. Die eigentliche Grünabfuhr in Amriswil beginnt erst wieder am 30. März.

KV-Ausbildung: Info-Nachmittag bei der Stadt

Am Mittwoch, 4. Februar 2015, wird im Stadthaus Amriswil eine Informationsveranstaltung über die kaufmännische Lehre bei der Stadtverwaltung

durchgeführt. Schülerinnen und Schüler der 2. Sekundarklassen (Niveau E), die auf den Sommer 2016 eine KV-Lehrstelle suchen und sich über diesen Beruf und die Ausbildung bei der Stadtverwaltung Amriswil informieren möchten, sind zur Info-Veranstaltung herzlich eingeladen. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Treffpunkt ist am Mittwoch, 4. Februar, um 14 Uhr im Stadthaus Amriswil. Die Veranstaltung findet im Grossen Sitzungszimmer im ersten Stock statt und dauert bis circa 15.30 Uhr. Der Vortrag ist identisch mit jenem des Berufsinformationsnachmittags der Schule vom 11. November 2014.

Wäldchen wird verjüngt

Im Bereich des Palmensteigs zwischen der St. Gallerstrasse und dem Hellmühleweiher befindet sich ein Wäldchen, das in den letzten Jahren immer dichter geworden ist und mittlerweile über viel Altbestand verfügt. Revierförster Peter Plüer hat zur Fällung einzelner Bäume geraten und die Bäume sogleich auch markiert. Absicht ist, Lichteinfall auf den Boden zu gewährleisten, sodass künftig wieder junge Pflanzen nachwachsen können. Diese «walderhaltenden Pflegemassnahmen» wird der Werkhof bis Ende Winter gemeinsam mit einem spezialisierten Unternehmen durchführen. Im gleichen Zeitraum wird auch der Baumbestand nördlich des Ziegelelweiher (Eisweiher) vereinzelt reduziert, damit wieder mehr Licht auf das Unterholz fallen kann.



Altpapiersammlung

Amriswil inkl. Almsenberg, Biessenhofen, Schocherswil und Oberaach

Samstag, 10. Januar 2015

durch den Turnverein Amriswil
Kontakttelefon: 078 643 54 00

Mitgenommen werden gebündelte Zeitungen, Hefli, illustrierte und Prospekte. Karton ist separat, auseinandergefaltet und verschnürt bereitzustellen.

Bitte stellen Sie das Altpapier am Sammeltag bis 8 Uhr bereit.

Nicht mitgenommen werden: Fremdstoffe wie Abfall, Plastik, Milch- und Trinkpackungen sowie loses Papier in Tragtaschen.

Bauverwaltung, 071 414 11 12

Filmprogramm Kino Roxy Romanshorn

MAGIC IN THE MOONLIGHT – verspielte Zauberei

Freitag, 9. Januar 2015, um 20:15 Uhr
Samstag 17. Januar 2015, um 20:15 Uhr
von Woody Allen, mit Colin Firth und Emma Stone | USA 2014 | Deutsch | ab 8 (14) Jahren | 98 Minuten

THEORY OF EVERYTHING – die Entdeckung der Unendlichkeit

Samstag, 10. Januar 2015, um 20:15 Uhr
Sonntag, 18. Januar 2015, um 17:30 Uhr
von James Marsh, mit Eddie Redmayne und Felicity Jones | Grossbritannien 2014 | Originalversion, deutsche/französische Untertitel | ab 6 (10) Jahren | 123 Minuten

PADDINGTON – auf der Suche nach einem Zuhause

Sonntag, 11. Januar 2015, um 15:00 Uhr
von Paul King, mit Nicole Kidman, Hugh Bonneville, Sally Hawkins | Grossbritannien 2014 | Deutsch | ab 0 Jahren | 95 Minuten

MARIE HEURTIN – die Sprache des Herzens

Dienstag, 13. Januar 2015, um 15:00 Uhr
von Jean-Pierre Améris, mit Isabelle Carré, Brigitte Catillon, Ariana Rivoire | Frankreich 2014 | Originalversion, deutsche/französische Untertitel | ab 10 (14) Jahren | 95 Minuten

MOMMY – vom unzählbar Widerspenstigen

Dienstag, 13. Januar 2015, um 20:15 Uhr
Mittwoch, 21. Januar 2015, 20:15 Uhr
von Xavier Dolan, mit Anne Dorval, Antoine-Olivier Pilon, Suzanne Clément | Kanada 2014 | Originalversion, deutsche Untertitel | ab 14 (16) Jahren | 139 Minuten

TIMBUKTU – Poesie als Hoffnung

Mittwoch, 14. Januar 2015, 20:15 Uhr
von Abderrahmane Sissako, mit Abel Jafri, Toulou Kiki, Ketty Noël, Hichem Yacoubi | Mali 2014 | Originalversion, deutsche/französische Untertitel | ab 12 (14) Jahren | 97 Minuten

MONSIEUR CLAUDE UND SEINE TÖCHTER

– Culture-Clash-Komödie aus Frankreich
Donnerstag, 15. Januar 2015, 20:15 Uhr
von Philippe de Chauveron, mit Christian Clavier, Chantal Lauby | Frankreich 2014 | Deutsch | ab 6 (12) Jahren | 97 Minuten

A MOST WANTED MAN – der Mann, der aus der Kälte kam

Freitag, 16. Januar 2015, um 20:15 Uhr
Samstag, 24. Januar 2015, um 20:15 Uhr
von Anton Corbijn, mit Philip Seymour Hoffman | USA 2014 | Deutsch | ab 12 (14) Jahren | 121 Min

Kino Roxy
Salmsacherstrasse 1
8590 Romanshorn

071 463 10 63
www.kino-roxy.ch



STADT UND LAND

Mocca Café ist neu eröffnet

Das ehemalige Café Holenstein am Amriswiler Rennweg hat als Mocca Café neu eröffnet und lädt zum Besuch. Im gemütlichen Café werden täglich Znüni, Tagesmenues (auch vegetarisch) oder süsse Köstlichkeiten angeboten. Für die kleinen Gäste ist eine Spielecke mit grosser Wandtafel und vielen Spielsachen eingerichtet. Am Abend kann man in der Mocca-Lounge entspannen und eine vielfältige Auswahl an Weinen, Rum und Cigarren geniessen. Geöffnet ist das Mocca Café wie folgt: Montag bis Freitag, 6 bis 24 Uhr; Samstag, 9 bis 1 Uhr; Sonntag, 9 bis 18 Uhr.

Konzert zum Ende der Weihnachtszeit

Am kommenden Sonntag, 11. Januar, um 17.15 Uhr findet in der Katholischen Kirche Sankt Stefan in Amriswil (Alleestrasse 17) das traditionelle festliche Konzert zum Ende der Weihnachtszeit statt. Der Kammerchor Cappella Vocale Thurgau musiziert gemeinsam mit dem professionellen Streichensemble Concerto instrumentale Thurgau und den Solisten Ulf Friederichs (Bass) und Anke Steffan (Sopran) unter der Leitung von Thomas Haubrich weihnachtliche Kantaten von Dieterich Buxtehude, einem der berühmtesten Komponisten des Norddeutschen Barock.

Die Kantaten «In dulci jubilo», «Das neugeborene Kindelein» und das fünfstimmige Magnificat weisen alle nochmals auf die Weihnachtszeit hin, während das schwungvolle Werk «Alles, was ihr tut, mit Worten oder mit Werken» die Hörer mitreissend auf das neue Jahr einstimmt. Der Eintritt zu diesem besonders festlichen Konzert ist frei, am Ende wird eine angemessene Gabe an die Kollekte am Ausgang erbeten. Die Kirche ist beheizt. Das festliche Konzert dauert circa fünf Viertelstunden.

Meditieren und Begegnen am Sonntagmorgen

Quantum Light Breath (QLB) ist eine einstündige, wirkungsvolle Atemmeditation. Sie ist dynamisch und klärt Seele, Geist und Körper. Der im Sitzen durchgeführte und mit Musik unterlegte Atemprozess wurde von dem Mystiker Jeru Kabbal auf der Grundlage von Vipassana, einer über 2500 Jahre alten Meditation, entwickelt.

Geübt wird diese Meditation in der Gruppe im Yoga & Ayurveda Center an der Poststrasse 5 in Amriswil. Die Leitung liegt bei Sozialarbeiter Daniel Pfister. Die Treffen finden jeweils sonntags von 9 bis 11 Uhr statt und zwar an folgenden Daten: 18. Januar, 15. Februar, 22. März, 26. April, 31. Mai, 28. Juni, 20. September, 25. Oktober, 15. November und 13. Dezember 2015. Ein Einstieg ist ohne Vorkenntnisse jedes Mal möglich. Der Kostenbeitrag beläuft sich auf 15 Franken pro Teilnahme. Anmeldung und Fragen an 079 199 46 94 (Telefon/SMS) oder pfister.trogen@bluewin.ch.

Afterwork in der Esco Lounge

Die strenge Woche hinter sich lassen, mit Freunden quatschen, neue Leute kennen lernen, Amriswil beleben und das Wochenende gebührend einläuten. Unter diesem Motto findet heute Freitag der vierte Afterwork Friday in der Esco Lounge beim Amriville statt. Ab 17 Uhr sorgt DJ Private für den passenden Musik-Mix bis in die späten Abendstunden.

Wie jedes Mal gibt es auch an diesem Freitag als Special Angebot einen feinen Wrap und ein Bier oder Softgetränk für nur 7.50 Franken in der Esco Lounge.

Heute: Taschenlampenparty im Glögglikeller

Im Glögglikeller an der Fehlwiesstrasse stehen wieder die Firobig-Bier-Events an. Heute Freitag, 9. Januar, geht es um 17 Uhr mit Barbetrieb los. Ab 21 Uhr heisst es «Licht aus». Bei dieser «Taschenlampenparty» empfiehlt es sich eine Taschenlampe mit genügend Batterien mitzunehmen. Firobig-Bier schenkt die Glöggli Clique auch am 2. April ab 17 Uhr aus. Ab 19.30 Uhr folgt dann das Tschütteltturnier Volume 3. Anmeldungen sind bis 19.15 Uhr direkt vor Ort möglich.

Kurse für einen kraftvollen Start ins 2015

Die Rheumaliga Thurgau freut sich, auch für das Jahr 2015 ein sehr vielseitiges Kursprogramm anzubieten. Im Wasser erwartet die Kursteilnehmenden ein gelenkschonendes Kraft-, Ausdauer- und Koordinations-Training. Das Herz-Kreislaufsystem wird ge-



stärkt und die Beweglichkeit gefördert. Aqua- und Aquawell-Jogging-Kurse finden im 32 Grad warmen Wasser statt. Sie schenken Wohlbefinden und Entspannung.

Beim Rückentraining werden die Schwerpunkte auf Aktivität, Kraft, Beweglichkeit und Ausdauer gelegt. Zudem lernen die Teilnehmer(innen) Beruf und Alltag rückengerechter zu gestalten und sich zweiseitig zu entspannen.

Bechterew-Gymnastik ist ein speziell auf Bechterew-Betroffene ausgerichtetes Training und findet im Wasser wie auch im Trockenen statt.

Qi Gong und Tai Chi verhelfen zu einer vertieften und mühelosen Atmung, einer besseren Durchblutung der Organe, geschmeidigeren Gliedern und einer lockeren und doch aufrechten Körperhaltung. Diese Kurse eignen sich auch besonders für Menschen mit eingeschränkter Beweglichkeit.

Der Rhythmik- und Bewegungskurs nach Dalcroze ist ein körperliches Training mit mehreren Bewegungsabläufen («multitasking»), das im Rhythmus zu improvisierter Musik ausgeführt wird und eine wirksame Art der Sturzprävention ist.

Luna Yoga aktiviert den gesamten Organismus, stärkt und regt die Selbstheilungskräfte an. Einfache Übungen kräftigen den Rücken sowie die gesamte Muskulatur – Verspannungen werden gelöst.

Bei allen Kursen ist ein Einstieg jederzeit möglich. Gerne kann eine Schnupperlektion besucht werden. Weitere Auskünfte zu den Kursen erhält man unter www.rheumaliga.ch/tg sowie 071 688 53 67. Der Rhythmik- und Bewegungskurs findet in Amriswil statt – und zwar jeweils donnerstags um 9 Uhr an der Nordstrasse 15.

Podiumsdiskussion zur Energiepolitik

Die SVP Amriswil lädt zu einer öffentlichen Podiumsdiskussion. Moderiert von Karl Spiess wird am Samstag, 17. Januar, um 10 Uhr im APZ-Saal an der Heimstrasse 15 über die Energiepolitik (Energie-wende) beziehungsweise die Energiestrategie 2050 des Bundesrates diskutiert. Gäste sind Roland Eberle (Ständerat und Verwaltungsrat der Axpo Hol-

ding AG), Thomas Böhni (Nationalrat und Energieingenieur) sowie Markus Hausammann (Nationalrat und Präsident des Verbands Thurgauer Landwirtschaft).

Die Podiumsdiskussion findet in einem unverbindlichen Rahmen und ohne Traktanden statt. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Kurs «Notfälle bei Kleinkindern»

Für alle Bewohner der Region, die mit Kleinkindern zusammen leben, spielen oder arbeiten, bietet der Samariterverein Neukirch-Egnach den Kurs «Notfälle bei Kleinkindern» an. Der Kurs beinhaltet Herz-Lungen-Wiederbelebung (BLS-AED) beim Kind, Erste Hilfe (zum Beispiel bei Verbrennungen und Insekten-Stichen), Informationen über moderne Wundversorgung, Prävention sowie weitere Themen nach Wahl. Der Kurs dauert acht bis neun Stunden und findet am Dienstag, 3. Februar, am Donnerstag, 5. Februar, und am Montag, 9. Februar, jeweils von 19 bis 22 Uhr im Schulungsraum in der Mehrzweckhalle Rietzelg in Neukirch statt.

Die Kurskosten belaufen sich, inklusive Kursunterlagen, auf 100 Franken pro Person und auf 170 Franken pro Paar. Fragen und Anmeldungen bitte an Kursleiterin Silvia Fluck (Telefon 071 477 29 25 / info@samariter-neukirch.ch).

Teberwurstessen im Restaurant Weinberg

Diese Tage ist wieder Teberwurstzeit im Restaurant Weinberg auf der Egg in Amriswil. Noch bis 11. Januar lädt die Winzerfamilie Felder zum besonderen Wursterlebnis. Seit über zehn Jahren wird jeweils im Januar die feine Teberwurst mit Lauchkartoffeln angeboten. Das Garen auf dem Traubentrester gibt der Wurst das gewisse Etwas.

Tennis bringt Schwung ins Leben

Am Mittwoch, 4. Februar, startet in Amriswil ein regionaler Erwachsenen-Tenniskurs 50+. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erleben zehn sportliche Doppellektionen jeweils von 9 bis 10.30 Uhr. Auskunft und Anmeldung bei Pro Senectute Thurgau (Tel. 071 626 10 83) oder bei Wino Biedermann (Tel. 071 622 27 38).

Preisübergabe bei der TKB Amriswil

Anlässlich der Amriswiler Weihnachts- und Gewerbeausstellung AWA lancierte die Thurgauer Kantonalbank (TKB) einen Messewettbewerb. Der Hauptpreis ging an Raphaela Haak aus Kradolf. Sie gewann ein Wochenende für zwei Personen im Hotel & Spa Bad Horn. Kürzlich fand bei der TKB in Amriswil die Preisübergabe statt: Geschäftsstellenleiter Roland Walter überreichte der glücklichen Gewinnerin ihren Preis.



TKB-Geschäftsstellenleiter Roland Walter überreicht Raphaela Haak den Wettbewerbspreis.



Baugesuche

Beim Stadtrat sind folgende Baugesuche eingereicht worden:

Bauherrschaft: Brauerei Schützengarten AG, St. Jakob Strasse 37, 9004 St. Gallen

Bauvorhaben: Umbau bestehender Wohn- und Bürotrakt zu Getränkemarkt

Bauparzelle: 6361 / Mittlere Grenzstrasse 9, Amriswil

Bauherrschaft: STUTZ AG, Hatswil, Immobilien + Baudienste, Romanshornstrasse 261, 8580 Hatswil

Bauvorhaben: Abbruch Garage / Neubau zwei Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage

Bauparzelle: 624 / Romanshornstrasse, Amriswil

Bauherrschaft: Landi Aachtal, Genossenschaft, Mostereistrasse, 8587 Oberaach

Bauvorhaben: Rückbau Trocknungsanlage infolge eines Brandes

Bauparzelle: 4432 / Schlatt, Oberaach

Planauflage: Im Stadthaus Amriswil, Zwischenbau, Büro 111

Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat Amriswil einzureichen.

Auflagefrist: 9. bis 28. Januar 2015

Bauverwaltung, 071 414 11 12

Baubewilligungsverfahren/ Umweltverträglichkeitsbericht

Gestützt auf § 102 PBG sowie Artikel 15 der Verordnung des Bundesrates über die Umweltverträglichkeitsprüfung wird folgendes Projekt samt Umweltverträglichkeitsbericht öffentlich aufgelegt:

Projekt: Umbau Schweinestall in Käselager / Erweiterung bestehender Schweinestall Obergeschoss inkl. Änderung des Umweltverträglichkeitsberichtes

Parzellen: Nrn. 5192 und 5136

Zone: Dorfzone D / Landwirtschaftszone für besondere Nutzungen (Tiermast/zucht) LWBN-B

Lage: Rächlisberg 44, Amriswil / Rächlisberg, Amriswil

Bauherrschaft: Jörg Müller, Rächlisberg 44, 8580 Amriswil

Auflagefrist: 9. bis 28. Januar 2015

Auflageort: Stadthaus Amriswil, Bauverwaltung, Büro 111

Innert der Auflagefrist können die Projektunterlagen samt Umweltverträglichkeitsbericht von jedermann eingesehen werden. Allfällige Einsprachen sind innert dieser Frist schriftlich und begründet an den Stadtrat Amriswil, Arbonerstrasse 2, Postfach 1681, 8580 Amriswil, zu richten.

Amriswil, 9. Januar 2015, Bauverwaltung

Gratis-Christbaum-Entsorgung

Am Montag, 12. Januar 2015, ab 7 Uhr werden Christbäume, welche bei den Kehrichtsammelstellen bereitgestellt sind, gratis entsorgt. Bitte beachten Sie, dass kein Grüngut mitgenommen wird.

Bauverwaltung, 071 414 11 12

STADTRATSWAHLEN: ZWEI NEUE KANDIDATEN

BDP-Kantonsrat Berner tritt an

Die Gesamterneuerungswahlen für den Stadtrat von Amriswil versprechen spannend zu werden. Erstmals kandidiert auch die BDP. Die Bezirkssektion der Bürgerlich-Demokratischen Partei hat für die Wahl am 8. März einstimmig ihren Kantonalpräsidenten und Kantonsrat Markus Berner (Bild) nominiert.



Wie die BDP in ihrer Mitteilung schreibt, wird Markus Berner im Kantonsrat und bei verschiedenen Verbänden als offener Kommunikator geschätzt. «Seine Worte sind klar, aber immer respektvoll.» Seit 20 Jahren ist Markus Berner in Amriswil verwurzelt. Der für die Vereinigten Milchbauern Mitte-Ost tätige eidg. dipl. Betriebswirtschafter ist verheiratet und Vater von vier Kindern. In seiner Freizeit engagiert er sich bei den Pistolenschützen Amriswil sowie für den Schiesssportverband.

Politisch steht Markus Berner gemäss eigenen Angaben ein für eine ökologische und nachhaltige Standortentwicklung, die konsequente Umsetzung der Energieziele 2050 und des Konzeptes für die 2000-Watt-Gesellschaft Amriswil. Er unterstützt die Amriswiler Solarinitiative und setzt sich für den Schutz des Kulturlandes sowie eine bessere Nutzung des Baulandes ein. Er will als Stadtrat das lokale Gewerbe unterstützen und pflegen, alles im Sinne einer nachhaltigen Wirtschaftsentwicklung. Ein grosses Anliegen ist ihm auch die Unterstützung beziehungsweise der Erhalt der örtlichen Vereine. (pd)

FDP setzt auf Hungerbühler

Als Nachfolger für den zurücktretenden Dean Kradolfer schlug Parteipräsident Thomas Bischofberger den FDP-Mitgliedern am Neujahrs-*Apéro* Richard Hungerbühler (Bild rechts) vor. Hungerbühler sei in Amriswil fest verankert und bringe grosses Know-how in den Stadtrat, zeige sich Bischofberger überzeugt.

Er rechne sich gute Wahlchancen aus, sagte Richard Hungerbühler nach seiner Nomination und meinte: «Mich kennen einige Leute in Amriswil.» Er habe sich

zur Kandidatur entschlossen, weil er sich dafür interessiere, was in Amriswil geschehe. Und er fühle sich jung genug, eine neue Herausforderung anzunehmen, so der 48-Jährige.

Als besonderes Anliegen erwähnte Hungerbühler die Finanzen der Stadt. Die Zeiten, in denen man das Geld mit der Giesskanne habe verteilen können, seien vorbei. Heute müsse man den Finanzen Sorge tragen. Auf der anderen Seite könne man nur mit Geld etwas bewegen. Er wolle sich unter anderem für eine ausgewogene Balance zwischen Ausgaben und Einnahmen der Stadt einsetzen, versprach Hungerbühler, welcher Finanzchef der Firma Stutz AG ist.



Sein Amt als Behördenmitglied der Volksschulgemeinde, das er in der vierten Legislatur ausführt, wolle er im Falle einer Wahl in den Stadtrat im Sommer abgeben und sich ganz der neuen Herausforderung stellen.

Die Gesamterneuerungswahlen des Amriswiler Stadtrats finden am 8. März statt. Die Frist für die Einreichung von Wahlvorschlägen dauert noch bis 12. Januar. (hub)

STADT UND LAND

Freie Gruppe nominiert und ist aktiv

Am 4. Januar trafen sich Sympathisanten und Sympathisantinnen der Freien Gruppe Amriswil und die Mitglieder der Koordinationsgruppe zum traditionellen «Neujahrszmore» Sie tauschten sich rege aus über politische Themen und liessen sich informieren über die Aktivitäten der FGA.

Sandra Reinhart, die neue Ansprechperson der Freien Gruppe, führte durch den Informationsteil. Sie dankte ihrem Vorgänger Aziz Keyrouz und blickte auf den 1. August zurück, der mit der Festrednerin Maya Graf, die von der FGA eingeladen worden war, zu den Höhepunkten gehörte. Sie teilte aber vor allem mit, dass Claudio Zaffonato, der Stadtrat der Freien Gruppe, für eine weitere Amtszeit kandidiere. Dieser blickte zurück auf eine spannende Legislatur und auf wichtige Ziele für die nächsten vier Jahre. Das Goldlabel Energiestadt soll in absehbarer Zeit erreicht werden. Die Solarinitiative der FGA und der Grünliberalen kommt 2015 zur Abstimmung und der bestehende Schutzplan Naturobjekte soll überprüft und erweitert werden. Im Bereich Mobilität gilt es, das Veloroutennetz umzusetzen. Ein besonderes Anliegen sind Zaffonato auch Freiräume für Kinder und Jugendliche, die über standardisierte Spielplätze hinausgehen. Zudem wird er sich für die Erhaltung des beliebten Stadttaxis zum bisherigen Einheitspreis von

fünf Franken einsetzen. Genaue Angaben finden sich unter www.zaffonato.ch.

Aktiv und erfolgreich waren 2014 die Arbeitsgruppen der FGA. So entsprach der Stadtrat dem Antrag der AG Energie, im Grundangebot nur noch Strom aus Wasserkraft zu führen, wie dies bereits andere Gemeinden vorleben. Die AG Bäume hat seit wenigen Tagen alle geschützten Bäume in allen vier Jahreszeiten unter www.baeume-amriswil.ch aufgeschaltet und die Baumtouren finden ein breites und positives Echo. Die AG Plastikrecycling hat einen informativen Flyer gestaltet und nimmt sich weiterhin der Frage des wesentlich breiteren Recyclings von Kunststoffen an.

Anwesend waren auch die Vertreter von Pro Velo. Sie zeigten sich erfreut, dass der Same, der durch die Velopetition der Freien Gruppe vor vier Jahren gelegt worden sei, nun zu einem grossen Projekt geworden sei, das von der Präsidentin der federführenden Verkehrskommission, Daniela Di Nicola, mit grosser Energie vorangetrieben werde.



Claudio Zaffonato: Rück- und Ausblick beim «Zmore».

AUSGEHEN UND MITMACHEN

FREITAG, 9. JANUAR

Stimmrecht: «Grillsaison», Konzert, 20.15 Uhr, Kulturforum

SAMSTAG, 10. JANUAR

Pinocchio, Loosis Puppentheater, 16 Uhr, Kulturforum

Festa della Befana, 19 Uhr, Saal unter der katholischen Kirche

SONNTAG, 11. JANUAR

Festkonzert zum Ende der Weihnachtszeit, 17.15 Uhr, katholische Kirche

MONTAG, 12. JANUAR

Jedermann-Turnen, 18.30 Uhr, Turnhalle Freiestrasse

MITTWOCH, 14. JANUAR

BabySong, Eltern-Kind-Singen, 9.30 Uhr, Heilsarmee

Hinter den 7 Gleisen, Filmmittwoch, 16 Uhr, Saal des Alters- und Pflegezentrums

DONNERSTAG, 15. JANUAR

Wochenmarkt (reduziert), 8 bis 11 Uhr, Marktplatz

BabySong, Eltern-Kind-Singen, 9 Uhr / 10.30 Uhr, Heilsarmee

AMRISWIL LEBEN MIT KULTUR

Pinocchio



KONZERT **Stimmrecht**

Fr, 9. Januar, 20.15 Uhr, Kulturforum
Das Thurgauer Männer-Quintett «Stimmrecht» präsentiert sein Programm «Grillsaison»: Ein A-cappella-Konzert für musikalische Feinschmecker.

PUPPENTHEATER **Pinocchio**

Sa, 10. Januar, 16 Uhr, Kulturforum
Tobias und Lois Loosli erzählen im Marionettenspiel Pinocchios Abenteuer für Kinder ab 5 Jahren.

FESTKONZERT **zum Ende der Weihnachtszeit**

So, 11. Januar, 17.15 Uhr, katholische Kirche
Der Kammerchor Cappella Vocale Thurgau und das Streicherensemble Camerata Instrumentale St. Stefan bieten unter der Leitung von Thomas Haubrich festliche Kantaten zur Weihnacht von Dieterich Buxtehude und Georg Philipp Telemann.

FILM **Hinter den sieben Gleisen**

Mi, 14. Januar, 16 Uhr, Saal APZ

TANZ **Magic of the Dance**

Di, 20. Januar, 20 Uhr, Pentorama
Innovative Choreografien des achtfachen Weltmeisters John Carey und eine spannende Liebesgeschichte, die von Hollywoodstar Sir Christopher Lee erzählt wird, zauberhafte Musik, spektakuläre Pyrotechnik und eine hervorragende Lichtshow.

KONZERT **Beatrice Egli**

Do, 22. Januar, 20 Uhr, Pentorama
Die DSDS-Gewinnerin hat mit dem Lied «Mein Herz» einen richtigen Schlager-Boom ausgelöst. Auf ihrer «Pure Lebensfreude»-Tournee spielt sie im Januar 2015 fünf Konzerte in der Deutschschweiz.

VORSCHAU **Best of Opera**

Sa, 7. Februar, 19.30 Uhr, Pentorama
Galakonzert mit der Arboner Sopranistin Alexa Vogel, der Rächlisberger Mezzosopranistin Irène Friedli, dem Frasnachter Tenor Omer Kobijak und dem Berner Bariton Rudolf Rosen. Tickets unter www.verkehrsverein-amriswil.ch oder www.amriswiler-konzerte.ch und bei den Vorverkaufsstellen Post, Manor und Coop City.

Weitere
Infos unter:
amriswil.ch

Kultursponsoren:



Anastasia Rogger-Helm

Am 15. Februar ist Anmelde-Tag

In Amriswil naht das nächste Strassenfest. Am 3. und 4. Juli 2015 wird es im bewährten Rahmen und doch mit der einen oder anderen Neuerung über die Bühne gehen. Sicher ist, dass das Strassenfest auch 2015 durch die teilnehmenden Künstler, Vereine und weiteren Standbetreiber geprägt wird. Nach der Prüfung verschiedener Anmeldeverfahren ist das OK des Strassenfests zum Schluss gekommen, am bisherigen System festzuhalten, da es allen die gleichen Chancen gibt. Konkret heisst das: Die Standplätze werden wiederum ausschliesslich via Internet, nach dem Motto «de Schnäller isch de Gschwinder» vergeben.

Zur Wahl stehen am Amriswiler Strassenfest 2015 – wie gehabt – zahlreiche Mietflächen, welche (aufgeteilt in die Zonen Konzert, Kleinkunst und Party) zumeist hundert Quadratmeter betragen und entsprechend markiert werden. Auf Wunsch der Vereine sind neu auch 50-Quadratmeter-Flächen erhältlich. In der Food-Meile hat es Plätze ab fünf Laufmetern im Angebot, welche in der Tiefe etwa einem Verkaufswagen entsprechen.

Keine schlechten Plätze

Der Startschuss für die Anmeldungen erfolgt am Sonntagabend, 15.02.2015, um exakt 20.15 Uhr. Ab diesem Zeitpunkt kann man versuchen, sich seinen bevorzugten Standplatz via Internet zu sichern. Erfahrungsgemäss sind auch an den folgenden Tagen noch Plätze zu haben und das OK ist bemüht, das als Rundkurs konzipierte Festgelände im Amriswiler Zentrum so einzuteilen, dass es keine «schlechten Plätze» gibt. Die Internetadresse für die Anmeldung lautet www.strassenfest.ch – die Website ist ganz neu gestaltet und wird in den nächsten Monaten laufend Neuigkeiten zum Strassenfest 2015 vermitteln. (RH)

VOLLEY AMRISWIL

Mit einem Sieg den Anschluss gewahrt

Volley Amriswil ist mit einem Sieg gegen den VBC Einsiedeln in das neue Jahr gestartet. Vor 300 Zuschauern in der heimischen Tellenfeldhalle mussten die Amriswiler am Mittwoch einen Umweg nehmen, weil sie den Beginn des dritten Satzes verschlafen hatten und ein 12:19-Handicap nicht mehr wettmachen konnten.

Am Ende gewannen sie gegen den Zweitletzten der Nationalliga A aber doch 3:1 (25:19, 25:16, 22:25, 25:18) und konnten sich somit die volle Punktezahl auf ihr Konto schreiben lassen. Das war wichtig, um den Anschluss an die vier Spitzenteams zu wahren.

Volley Amriswil ist zwar weiterhin «nur» an fünfter Stelle

klassiert, nach oben ist aber in der Tabelle vieles möglich, zumal der bisherige Saisonverlauf gezeigt hat, dass von den Spitzenteams jeder jeden schlagen kann. So hatte Volley Amriswil kurz vor Weihnachten zunächst mit 0:3 das Nachsehen in Schönenwerd, ehe es tags darauf zuhause Tabellenführer Lausanne mit dem gleichen Resultat besiegte.

Weiter geht es nun mit einem Auswärtsmatch beim Tabellenletzten Züri Unterland. Das Hinspiel im November hatten die Amriswiler 3:1 gewonnen und natürlich streben sie auch auswärts die volle Punktezahl an. Die Partie in der Sporthalle Ruebisbach in Kloten geht morgen Samstag um 17.30 Uhr los.



INSERTATE AUS DER REGION

Treberwurst-Essen

7. bis 11. Januar
Mittwoch bis Freitag ab 16.00 Uhr
Samstag und Sonntag ab 11.00 Uhr
Sonntagabend bis 18.00 Uhr

Zum besonderen Würsterlebnis begrüsst Sie Winzerfamilie Felder, im Weinberg, Egg Amriswil
Tel. 071 411 19 41
www.weinberg-amriswil.ch

GASTRONOMIE DER GEMÜTLICHKEIT



FONDUE-WOCHEN
bis 31. März 2015

Weitere Infos unter:
www.la-bode.ga/fondue

ARBONERSTRASSE 50 · 8580 AMRISWIL